

Lebensmittelwirtschaft

Hochschule Trier – Trier University of Applied Sciences
Master of Engineering



Allgemein

Neue Wege zur Verbesserung der Lebensmittelproduktion erforschen

Du hast bereits erfolgreich einen Bachelorabschluss im Bereich der Lebensmittelherstellung oder artverwandten Bereichen erworben und möchtest jetzt tiefere Einblicke in die ökologischen und ökonomischen Aspekte der Unternehmensabläufe gewinnen? Dann ist dieser Studiengang für dich genau das Richtige!

Neben dem Fokus auf managementrelevanten Themen bekommst du bei uns auch die Möglichkeit selber deine Schwerpunkte zu setzen. Dazu stehen dir zahlreiche Wahlfächer aus dem ökonomischen, ingenieur- und/oder naturwissenschaftlichen Bereich zur Verfügung.

Unser Ziel ist es, dass du nach Abschluss des Studiums in Führungspositionen universell in vielen Branchen einsetzbar bist. Außerdem kannst du mit diesem Master-Abschluss auch eine Promotion in Angriff nehmen.

Auf einen Blick

Abschluss: Master of Engineering (M.Eng.)

Studienbeginn: Wintersemester/Sommersemester

Regelstudienzeit: 3 Semester (90 ECTS)

Standort: Hauptcampus Trier

Studienform: Vollzeitstudium

Voraussetzung: Berufsqualifizierender Hochschulabschluss aus den Bereichen Lebensmitteltechnik, Lebensmittelingenieurwesen, Lebensmittelwissenschaft, Biotechnologie, Life Science, Ernährungswissenschaft oder einem weiteren artverwandten Studiengang mit mindestens 210 ECTS-Punkten und einem Notendurchschnitt von gut (2,5) oder besser (im Fall von 180 ECTS können 30 ECTS nachgeholt werden)

Studiengebühr: keine

[Factsheet >](#)

Trier University
of Applied Sciences

H O C H
S C H U L E
T R I E R

Kontakt

Studiengangsleitung

Prof. Dr. Patrick Siegfried

Tel.: +49 651 8103-352

E-Mail: p.siegfried@hochschule-trier.de

Inhalt

Worum geht's?

In den Vorlesungen wird dir ein auf die Lebensmittelbranche fokussiertes betriebswirtschaftliches, technologisches und naturwissenschaftliches Wissen vermittelt, welches du dann in Seminar- und Projektarbeiten vertiefen und anwenden kannst.

Neben der Vermittlung der theoretischen Grundlagen während den Vorlesungen, erstellst du im Team beispielsweise Business- und Nachhaltigkeitspläne oder spielst eine selbst konzipierte Unternehmensgründung durch.

Du kannst neue innovative Produkte kreieren. Dabei koordinierst du die Arbeit deines Projekt-Teams, bist für das Projektmanagement verantwortlich und entwickelst ein passendes Marketingkonzept.

Im Rahmen der Masterarbeit setzt du dann dein umfangreiches Wissen praxisnah in einem Unternehmen ein, führst selbständig dein Projekt durch und präsentierst die Ergebnisse in der wissenschaftlichen Abschlussarbeit.

Perspektiven

Berufsfelder

Das Masterstudium „Lebensmittelwirtschaft“ ist von seiner ganzen Konzeption darauf ausgelegt, die Absolvent*innen für eine Führungstätigkeit in Betrieben der Lebensmittelwirtschaft und ähnlichen Bereichen vorzubereiten, um anspruchsvolle **Management- und Führungsaufgaben** erfolgreich und zielführend zu übernehmen. Deshalb ist es unseren Absolvent*innen auch möglich als Jungunternehmer ein Business zu starten.

Tätigkeitsbereiche:

- Qualitätssicherung & -management
- Produktionsplanung & -organisation
- Umweltmanagement
- Supply Chain Management
- Marketing & Vertrieb

Branchen:

- Lebensmittelproduzenten
- Kosmetik-, Pharma- und Biotechnologie-Unternehmen
- Rohstofflieferanten
- Analytik- und Umweltlabore
- Verpackungsmittelindustrie
- Logistik und Handel
- Recycling
- Maschinen- und Anlagenbau
- Behörden & Verbände

Bewerbung

Bewerbung

Ihre **Bewerbung für einen Bachelor- oder Masterstudiengang** können Sie über das Online-Bewerbungsportal vornehmen:

[Zum Bewerberportal >](#)

Informationen zu studiengangsspezifischen Voraussetzungen (Vorpraktikum, Eignungsprüfung, ...):

Holger Weinand
Gebäude D Raum D 2
Telefon: 0651-8103-286
E-Mail: weinandh@hochschule-trier.de

Allgemeine Zulassungsvoraussetzungen

Bei allen Fragen rund um Ihre Bewerbung und zu den allgemeinen Zulassungsvoraussetzungen steht Ihnen der Studienservice zur Verfügung:

[Studienservice Hochschule Trier >](#)

Wirtschaftswissenschaften

Ernährungswissenschaften